

DIE PFADE DER TRANSHUMANZ

Diese Wanderung führt über ehemalige Pfade der Transhumanz von den Bergen Korsikas zum Meer

Die Pfade dienten ab dem 14. Jahrhundert der Transhumanz (Wanderviehwirtschaft), sowie dem Handel zwischen Berg- und Küstenregion. Über diese Pfade wurden Kastanien, Käse, Zitronat und Oliven, sowie die speziell geradlinigen Stämme der Laricio-Kieffer auf Eseln zum Meer hinunter transportiert, aus denen Schiffsmaste angefertigt wurden. Die Pfade existierten aus rein praktischen Gründen. Niemand wäre damals auf die Idee gekommen, in dieser Wildnis herumzuwandern.

Wo vor langer Zeit Hirten im Rhythmus der Jahreszeiten aus der Höhe ans Meer hinunter stiegen, dort wandern Sie von Corte, dem historischen Zentrum von Korsika, durch diverse Täler nach Porto, ein kleines Städtchen am Meer, verborgen im Schoss seiner Bucht. Abwechslungsreiche Landschaften führen durch die vielfältige Natur mit ihren Hochseen und hohen Gipfeln. Die absteigenden Waldwege führen über diverse Flüsse und Bergquellen mit zahlreichen natürlichen Becken an die Küste wo wir die bezaubernde Aussicht auf den Golf von Porto genießen dürfen.

Ideal zum Nischstun, Baden und Träumen.

PROGRAMM

Dauer: 8 Tage - 7 Nächte

Tag 1:

Per Bus zum Dörfchen von Piana. Ab Ajaccio cirka 1½ Std Fahrtzeit durch die Buchten von Sagone und Cargese. Sie gehören zu den schönsten Europas. Ankunft im Dorf gegenüber dem Golf von Porto.

Tag 2

Wanderung zwischen den Bergkämmen und dem Golf von Porto, , wo sich die Düfte des Meers mit dem Parfüm des Maquis vermischen. Übernachtung im Dorf von Ota. (Höhenunterschied +950 und -770 m. Zeit 6 Std).

Tag 3

Von Ota nach Evisa (880 m) durch die Schlucht der Spelunca. Wir folgen dem Fluss über alte Brücken aus der Zeit der Genuaner. Kurze Erfrischung im Fluss bevor wir im erholsamen Schatten der Wildnis zum Dorf hinaufsteigen. (Höhenunterschied +700 m, Zeit 5 Std)

Tag 4

Wir durchqueren den Wald von Aitone, einer der schönsten Wälder Korsikas, mit seinen natürlichen Wasserlöchern und riesigen Laricciu-Kiefern. Dann geht es den Bergkämmen entlang bis zum Pass von Vergio (1400) wo wir überschnarchen. (Höhenunterschied +850 m, Zeit 6 Std).

Tag 5

Über eine der Etappen des GR20 gelangen wir zum See von Nino, und zwar über einen Pfad, den vor langer Zeit die Wachen für ihre Runden benutzten. In Bocca San Petru sind die skurrilen windgepeitschten Buchen zu bewundern. Dann weiter zum See von Nino und seinen Pozzines (unterirdisch verbundene Wasserbecken). Rückkehr über dieselbe Route. (Höhenunterschied + und -500 m, Zeit 7 Std).

Tag 6

Rundtour im Tal von Tulla: Zum Wasserfall von Radule über den GR20. In der Nähe befindet sich die Schäferei von Luc-Antoine, ein Hirt, der noch auf traditionelle Weise Käse produziert. Aufstieg durch das Hochtal von Golo und Rückkehr durch die Pozzines von Catamalza. (Höhenunterschied +340 m, Zeit 5½ Std).

Tag 7

Nach Albertacce durch den Niolu, ehemalige Weideregion. Unweit von unserem Weg befindet sich ein uraltes Dorf aus der Bronzezeit; die Mutigsten unter Ihnen können in den türkisblauen Becken des Golo baden. Höhenunterschied -600m, +80 m, Zeit 6 Std). Ein Minibus führt uns durch die Scala di Santa Regina und deren Schluchten nach Corte. Abendessen im Restaurant.

Tag 8

Zurück nach Ajaccio per "Trinichellu" (Fahrzeit 3 Std).

Achtung - dies ist ein Modellprogramm und kann gemäss Witterung und Versorgungsmöglichkeiten leichten Änderungen untergehen.

TARIFE

Anzahl Personen	6 bis 8	9 bis 11	12 und mehr
Etappenunterkunft	820 €	750 €	720 €
Hotel	910 €	850 €	800 €

UNSERE PREISE SCHLIESSEN EIN

Den diplomierten Führer

Die Vollpension

Die Unterkunft

Formel in Etappenunterkunft: 7 Nächte in Etappenunterkunft (Schlafräume, warme Duschen und WC)

Formel im Hotel: 6 Nächte in Hotels, 1 im Gästezimmer.

Die Mahlzeiten

Mittag: Picknick im Freien; Imbisspausen während der Wanderung. Unsere spezielle Aufmerksamkeit gilt der Zusammenstellung des Picknicks aus frischen Produkten, ausgewählten Wurstwaren, feinen Ziegen- und Schafskäsen.

Frühstück und Abendessen im Hotel bzw. Etappenunterkunft; Mittag: traditionelle Familienküche. Das letzte Abendessen in Porto ist nicht inbegriffen.

Die Transporte von Ihrem Ankunftsort auf Korsika bis zum Start der Tour

Tag 1 - Von Ajaccio nach Piana. Tag 2 - Von den Calanques von Piana nach Ota; Tag 7 - Von Albertacce nach Corte; Tag 8 - Von Corte nach Ajaccio.

Die Gepäcktransporte

Ihr Gepäck wird von Etappe zu Etappe per Auto befördert.

SÉJOURS 2012

Perioden

Am Juni : täglich (Sonntag gegen Aufpreis).

Am juli und August: täglich

Am september : täglich (Sonntag gegen Aufpreis).

Andere periode « Westküste » et « Mare e monti sud ».

Treffpunkt

Wir treffen uns am Tag 1 um 15 Uhr 30 am Busbahnhof von Ajaccio.

Rückreise und Ende der Wanderung: Tag 8 morgens in Ajaccio.

EMPFOHLENE AUSRÜSTUNG

Zur Wanderung:

Rucksack (Minimum 40 Liter); Regenschutz, Faserpelz.

Badehose, Hut, Sonnenbrille und -crème,

Picknickmaterial (Alu oder Plastik): Trinkflasche, Besteck, Teller, Messer...

Empfohlene Schuhe: hochschliessende Wanderschuhe.

Für den Aufenthalt

Reisetasche (keine Koffer bitte). Bitte so leicht wie möglich, auf keinen Fall mehr als 12 kg Gesamtgewicht.

Schlafsack (Etappenunterkunft ohne Decken).

Persönliche Effekten: Frische Kleider, T-Shirts, Socken, Unterwäsche, Kulturbeutel. Apotheke (nicht vergessen:

Mittel gegen Fussblasen, Schnarcher, usw.) Für den Abend: Faserpelz, lange Hosen, leichte Schuhe, Bergjacke.